

Elternberatung – Stottern

1. Beratungsziele

Die Beratung von Eltern, deren Kinder stottern, sollte folgende Ziele verfolgen:

- Enttabuisieren des Stotterns
- Lockerung des momentan Festgefahrenen
- Zugewinn von Handlungsalternativen
- Entlastung von Schuldgefühlen und Handlungsdruck
- Entdecken von vorhandenen Erziehungsstärken
- Entdecken des Fähigkeitenpotential des Kindes
- Verabschieden von entwicklungshemmenden Einstellungen
- Entdecken und Üben von entwicklungsfördernden Interventionen

2. Beratungsaspekte in der Elternberatung

- **Spracherzieherische Strategien**
 - Mehr Zeit für Sprecherwechsel
 - Gesprächspausen zulassen
 - Reduktion von semantischer Komplexität und Sprechgeschwindigkeit
 - Atempausen zulassen
 - Gezieltes Feedback über das kommunikative Fähigkeiten
 - Anbahnen von nicht strafendem Nachbessern von Stotterereignissen
- **Themenzentrierte Strategien**
 - Blickkontakt
 - Hörgerichtetheit
 - Zugewandte Körperhaltung
 - Aktives Zuhörverhalten
 - Inhaltliche Bezugnahme
 - Signalisieren, dass der Inhalt verstanden wurde

- **Bezugssichernde Strategien**

- Anregung zur Offenlegung von Gefühlen
- Gewährung von Sicherheit
- Zeit für gemeinsame lustvolle Erfahrungen
- Benennung von Konflikten
- Ruhige und feste Einforderung von Regeln